

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2009-11-03

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/  
Ortsbeiräte  
Bearbeiter: Fraktion DIE LINKE  
Telefon: 03 85 / 5 45 29 57

**Antrag  
Drucksache Nr.**

00209/2009

**öffentlich**

## Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

## Betreff

Berichts Antrag  
Integriertes Stadtentwicklungskonzept für den Stadtteil Krebsförden

## Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:  
Die Oberbürgermeisterin berichtet der Stadtvertretung über die weiterführenden Planungen zum ISEK für Schwerins jüngste Plattenbausiedlung und beantwortet folgende Fragen:

Fragen:

- 1) Inwieweit wurden die bei den Bürgerforen geäußerten Anregungen der in Krebsförden beheimateten Bürgerinnen und Bürger berücksichtigt und haben Eingang in das Stadtentwicklungskonzept gefunden? (Auswahl der Blöcke für Um- und/oder Rückbau, Berücksichtigung der aktuellen Sozialstrukturen bei Mietpreisfestlegungen usw.)
- 2) Welche Maßnahmen zur Wohnumfeldverbesserung wurden unabhängig von der Konzeption bereits umgesetzt?
- 3) Inwieweit erscheint das strategische Vorhaben den Stadtteil substantiell zu erhalten und umzugestalten angesichts der Tatsache sinnvoll, dass der größte kommunale Wohnungsanbieter (WGS) angibt, allen Krebsförden Mieterinnen und Mietern aktuell Alternativangebote in bereits sanierten Wohngebieten der Stadt anbieten zu können?
- 4) Für den Fall das Punkt 4 bejaht wird, in welchem Zeitrahmen plant die Stadt Schwerin, mit den Umbau-, Abriss und Neubauvorhaben zu beginnen?
- 5) Wann soll das ISEK für Krebsförden der Stadtvertretung zur abschließenden Beschlussfassung vorgelegt werden?

## Begründung

keine

### über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

### Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

### Anlagen:

keine

gez. Gerd Böttger  
Fraktionsvorsitzender